

Wir entwickeln Lösungen, damit Sie sorgenfrei drucken können.

Wie Sie neue Etikettendrucker
problemlos in Ihren Lagerbetrieb
integrieren können





Wir sorgen dafür, dass Sie sorglos drucken können.

Integration leicht gemacht

In der schnelllebigen Welt des Transports und der Logistik ist Kommunikation der Schlüssel zu einem reibungslosen Betrieb – Tag für Tag. Aber eine gute Kommunikation ist nicht nur für Ihre Belegschaft, sondern auch für Ihre Ausrüstung wichtig. Deshalb sollten Sie sicherstellen, dass Ihre technischen Lösungen problemlos miteinander kommunizieren können, wenn Sie neue Systeme einführen – vor allem dann, wenn es um etwas so Wichtiges wie den Etikettendruck geht.

Viele Unternehmen befürchten unseren Erfahrungen nach, dass ihnen die Integration neuer Technologien in ihr Bestandssystem Schwierigkeiten bereiten könnte, und scheuen sich deshalb, in solche Technologien zu investieren, obwohl sie deren Vorteile kennen. Schließlich kann es sich kein Lager leisten, viel Zeit in die komplizierte Einrichtung eines neuen Etikettendruckers zu investieren oder am Ende gar mit einem Gerät dazustehen, das nicht mit seinem vorhandenen Lagerverwaltungssystem (LVS) kommuniziert.

Da wir von Brother diese Probleme zur Genüge kennen, haben wir all unsere [Desktop-](#), [Mobil-](#) und [TJ-](#)Etikettendruker für den industriellen Einsatz so konzipiert, dass sie mit allen Arten von Enterprise-Resource-Planning-(ERP)- und LVS-Plattformen kompatibel sind. Wir kümmern uns um eine nahtlose Integration in Ihre bestehenden Systeme, damit Sie ohne Unterbrechung mit dem fortfahren können, was Ihnen wirklich am Herzen liegt. Und wenn Sie doch einmal Probleme haben sollten, sind unsere Experten gleich zur Stelle, um Ihnen zu helfen.



Häufige Implementierungsprobleme

Auch wenn jedes Lager anders „tickt“, gibt es einige Fragen, die sich die meisten Unternehmen stellen werden, wenn es darum geht, einen neuen Etikettendrucker einzuführen:

Pd

Druckerleistung:

Wird der Drucker Nachfragespitzen bewältigen?



Integration:

Wird er mit unserer bestehenden Software kompatibel sein?



Qualität:

Wird der Drucker lange halten und werden die Etiketten unseren Qualitätsansprüchen genügen?



Support:

Welche Ersatzlösung gibt es im Wartungsfall?
Gibt es mehrere Garantieoptionen?



Verlässlichkeit:

Kann der Drucker auch mit sehr großen Etikettendruckaufträgen umgehen?



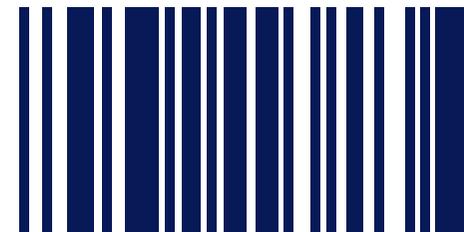
Benutzerfreundlichkeit:

Wie leicht lässt er sich bedienen? Wird er helfen menschengemachte Fehler zu verringern?

Auch wenn all diese Aspekte bei der Wahl eines neuen Etikettendruckers zu bedenken sind, haben die meisten IT-Verantwortlichen angegeben, dass ihnen gute Integrationsfähigkeit besonders wichtig ist*.

Dabei geht es ihnen sowohl darum, wie leicht das neue Gerät in ihr bestehendes LVS integrierbar ist, als auch, wie es mit ihren anderen Geräten kommuniziert – ob nun per USB-Anschluss, serielle Schnittstelle, Ethernetverbindung, Wi-Fi oder Bluetooth. Wie Sie sehen, gibt es dabei ziemlich viel zu beachten. Das heißt aber nicht, dass es Ihnen viel Umstände bereiten muss.

*Assessing Perceptions of Value Propositions in The Transport and Logistics Sector – A Report for Brother, B2B International



Die Hindernisse überwinden: Unser Integrationsprozess

Wir von Brother haben uns intensiv mit den Integrationsproblemen beschäftigt, die Ihnen Bauchschmerzen bereiten könnten, und ein ausgereiftes Verfahren entwickelt, das Sie sicher durch alle Phasen vor, während und nach der Einrichtung Ihres neuen Etikettendruckers führen wird. Anhand Ihres bestehenden LVS werden wir eine individuelle Herangehensweise wählen, die gewährleistet, dass jeder Teil der Integration leicht und problemlos vonstatten geht.

Vor der Integration

1 Das erste Vorbereitungstreffen

Bei einem ersten Vorbereitungstreffen bei Ihnen werden wir eine Reihe von Informationen sammeln, die uns helfen werden, Ihren neuen Etikettendrucker nahtlos in Ihr bestehendes System zu integrieren. Dabei werden wir feststellen, wie Sie drucken, welches Betriebs- und Lagerverwaltungssystem Sie verwenden und ob unsere Ansprechperson in Ihrem Unternehmen in der Lage ist, Druckertreiber oder Apps zu installieren. Übrigens sind wir SAP- und GS1-zertifiziert und können die meisten gängigen Druckersprachen unterstützen. Außerdem haben wir gute Beziehungen mit den unabhängigen Softwareanbietern BarTender, NiceLabel und Teklynx aufgebaut, die uns helfen, unsere Technologie schnell und sicher mit Hilfe unseres Software Development Kit (SDK) in Ihre Bestandsumgebung zu integrieren.

2 Empfehlungen

Anhand dessen, was wir bei unserem Vorbereitungstreffen über Ihr bestehendes System gelernt haben, können wir erkennen, wo Ihre Druckprozesse noch effizienter werden könnten, und Ihnen eine Lösung vorschlagen, die Ihnen Zeit und Geld sparen könnte. So könnte es beispielsweise sein, dass Ihr System Daten an einen Desktop-Drucker an einem zentralen Ort schickt, weshalb Sie sich dauernd zum Drucker und wieder zurück begeben müssen. Mit unseren mobilen Etikettendruckern wie etwa der RJ-Serie können Sie Etiketten genau dort ausdrucken, wo Sie gerade sind, und so wertvolle Zeit sparen.

3 Etikettierungsanforderungen

Wir sorgen dafür, dass Sie die richtigen Etiketten bekommen, indem wir feststellen, welche Etikettengröße(n) Sie benötigen, von welcher Anwendung aus Sie drucken und welche Druckersprache Sie verwenden. Unser Vorverkaufslösungsexperte wird Ihnen helfen, den Etikettierungsprozess zu optimieren, und gegebenenfalls auch dafür sorgen, dass sich Ihre Etikettendesigns und -vorlagen nahtlos in Ihre bestehenden Arbeitsabläufe einfügen.

4 Konnektivität

Wir werden herausfinden, wie Ihr neuer Etikettendrucker an Ihre bestehenden Geräte wie etwa mobile Scanner angeschlossen werden kann – sei es nun über USB-Anschlüsse, serielle Schnittstellen oder das Ethernet. Dabei bieten wir Ihnen auch Add-ons für Wi-Fi- und Bluetooth-Verbindungen an. Wenn es darum geht, Ihre Sprache zu sprechen, sind unsere industriellen Etikettendrucker der TJ-Serie die ideale Lösung, weil sie ein großes Spektrum von Druckerbefehlssprachen einschließlich der ZPL2-Emulation beherrschen.

5 Machbarkeitsnachweis und Vorführungen unter realen Bedingungen

Um wirklich auszuschließen, dass Sie am Ende mit einem falsch konfigurierten Drucker oder mit einem System dastehen, das nicht mit Ihrem LVS kommunizieren kann, zeigen wir Ihnen an praktischen Beispielen, wie Ihr neues Gerät in Ihrem Bestandssystem arbeiten wird, bevor wir mit der Integration fortfahren.

Während der Integration

1 Probedrucker zu Testzwecken

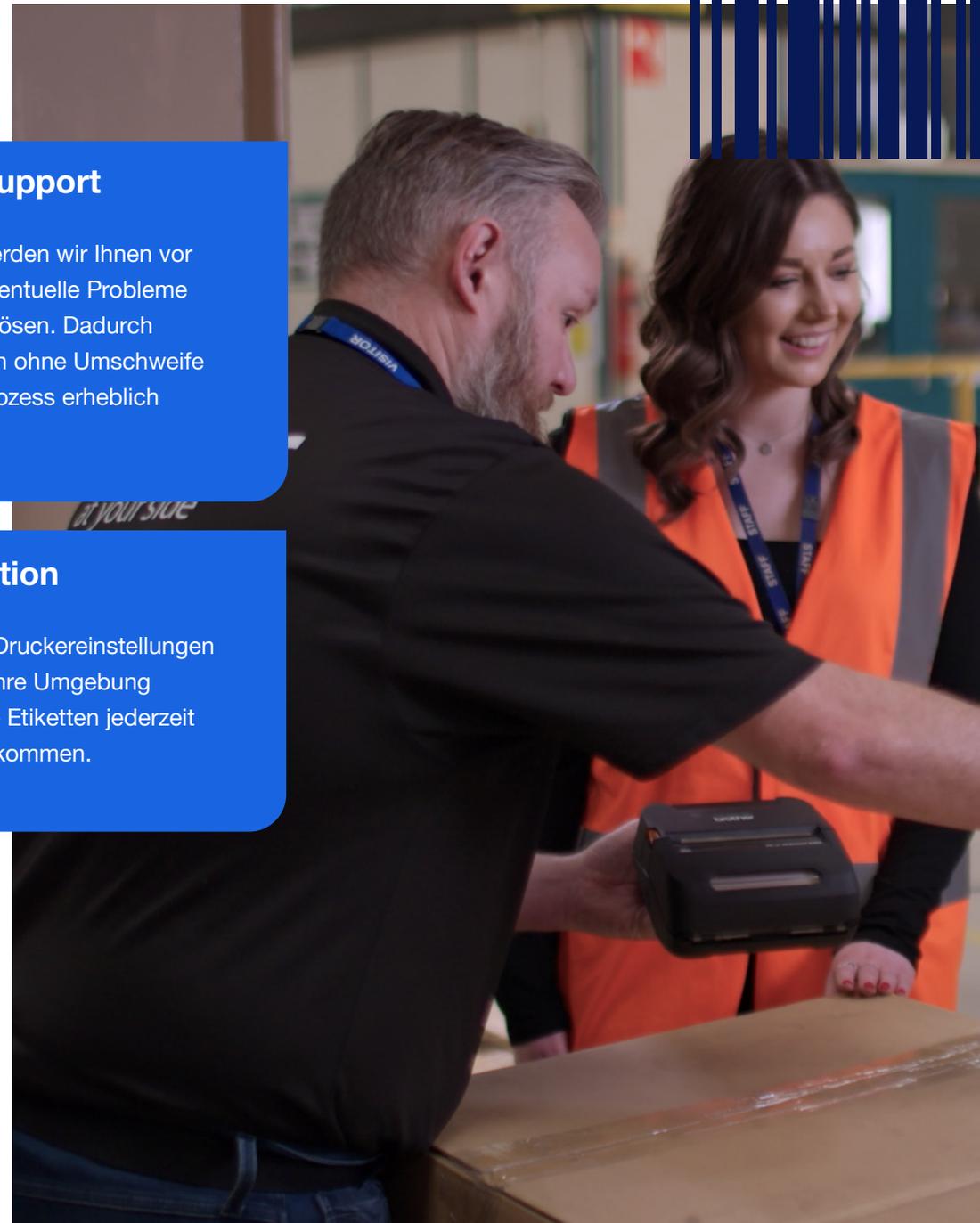
Anhand der Erkenntnisse, die wir in der Vorplanungsphase gewonnen haben, konfigurieren wir Ihnen einen Probedrucker (und können dabei gegebenenfalls mit Ihrem LS-Anbieter zusammenarbeiten), damit am Ende auch wirklich alles genauso läuft, wie es sollte. Dank gründlicher Vorbereitung im Vorfeld der Integration können wir das Anfangskonzept replizieren und Ihnen später viel Zeit und Mühe sparen.

2 Vor-Ort-Support

Während der Integration werden wir Ihnen vor Ort zur Seite stehen, um eventuelle Probleme gleich zu erkennen und zu lösen. Dadurch können wir die Lösung auch ohne Umschweife implementieren und den Prozess erheblich verkürzen.

3 Konfiguration

Wir sorgen dafür, dass alle Druckereinstellungen und Parameter perfekt auf Ihre Umgebung abgestimmt sind, damit Ihre Etiketten jederzeit makellos aus dem Drucker kommen.



Nach der Integration

1 Software- und Firmwareerweiterungen

Mit der Einrichtung Ihres neuen Druckers hört unser Support aber noch lange nicht auf. Wir werden auch weiterhin mit unserem globalen Support-Team nach passenden Software- und Firmware-Erweiterungen suchen und sie Ihnen als Updates in Echtzeit zur Verfügung zu stellen, damit Ihr System stets optimal arbeiten kann.

2 Fortlaufender Support

Die Informationen, die wir in jeder Phase des Integrationsprozesses bei Ihnen gewinnen, leiten wir an unser Supportteam-Kontaktzentrum in Großbritannien weiter. So können wir gleich auf jedes Detail Ihrer Einstellung zugreifen, wenn doch einmal ein Problem auftreten sollte, und Ihnen stets eine wirklich individuelle Unterstützung zuteil werden lassen. Außerdem haben Sie durch die zusätzliche Unterstützung unseres europäischen Teams von Drucklösungsexperten Zugang zu echtem Entwickler-Support.

3 Gewährleistung

Wir bemühen uns sehr, Produkte zu entwickeln, die die Ausfallzeiten für Ihr Unternehmen auf ein Minimum reduzieren, aber wenn Sie doch einmal ein Problem mit Ihrem Drucker haben sollten, können Sie sich ganz auf unsere branchenführende, gebührenfreie dreijährige Garantie auf all unsere Etikettierlösungen verlassen. Für noch mehr Seelenfrieden können Sie aber auch eine fünfjährige Garantie oder eine erweiterte Austauschfunktion wählen. Außerdem gibt es für unsere TJ-Serie auch eine Vor-Ort-Garantieoption.

4 Produktentwicklung

Manchmal funktioniert Ihr neuer Drucker zwar einwandfrei, aber Sie möchten Ihre betrieblichen Abläufe modernisieren, Ihr IT-System wechseln oder Ihre Prozesse optimieren. Wenn diese Änderungen bei Ihnen Druckprozesse oder -leistungen beeinflussen sollten, leiten wir die damit verbundenen Informationen an die Mitglieder unseres Produktentwicklungsteams weiter, damit sie Ihnen und uns künftige Designänderungen empfehlen und Erweiterungen verfügbar machen können, um Ineffizienzen im Betriebsablauf zu beseitigen.

An Ihrer Seite: Wir unterstützen Sie während der Integration und darüber hinaus

Wir wissen, dass es Ihnen wie eine Herkulesaufgabe erscheinen kann, neue Technologien einzuführen. Deshalb geben wir gemeinsam mit unseren Partnern und Wiederverkäufern alles dafür, dass Sie mit Ihren neuen Geräten rundum zufrieden sind. Außerdem werden wir Ihnen für jede Phase Ihres Weges eine persönliche Ansprechperson zur Verfügung stellen. So können wir Ihr Unternehmen und Ihre Abläufe von der Pike auf kennenlernen und alles tun, was nötig ist, um die Implementierung reibungslos über die Bühne zu bringen.

Deshalb werden wir uns auch schon im Vorfeld der Integration so intensiv mit Ihrem System beschäftigen, um Ihre bestehende Konfiguration in ihrer ganzen Komplexität zu erfassen. So können wir nicht nur für eine reibungslose Implementierung sorgen, sondern Ihnen auch die Bereiche aufzeigen, in denen Sie Ihre Druckprozesse effizienter machen und dadurch sicher auch Zeit und Geld sparen können.

Ganz egal, wie groß oder klein Ihr Unternehmen oder Ihre Druckaufträge auch sein mögen: Unsere Support-Qualität bleibt die gleiche. Wir achten genau auf jedes Detail, damit Sie sich in dem Wissen, dass wir uns um all Ihre Etikettierungsbedürfnisse kümmern werden, wieder in Ruhe Ihren geschäftlichen Angelegenheiten zuwenden können.

Das heißt: Wir leben fürs Etikett, damit Sie es nicht tun müssen.

Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, wie Sie Etikettendrucker von Brother in Ihren Lagerbetrieb integrieren können, nehmen Sie am besten noch heute Kontakt mit uns auf:

www.brother.de/experten-kontaktieren

